



GÜTESIEGELVERBUND WEITERBILDUNG E.V.
Huckarder Straße 12 | 44147 Dortmund

Karl-Arnold-Stiftung
Eupener Str. 70
50933 Köln

**GÜTESIEGELVERBUND
WEITERBILDUNG E.V.**

GESCHÄFTSSTELLE
Huckarder Str. 12
44147 Dortmund

T+49 (0)231 70064-04
F+49 (0)231 70064-26

info@guetesiegelverbund.de
www.guetesiegelverbund.de

Dortmund, 13.11.2019

Grußwort zum 60-jährigen Jubiläum der Karl-Arnold-Stiftung

Geehrter Herr Dr. Worms, lieber Jürgen Clausius,

wir freuen uns, Ihnen die Glückwünsche zum 60-jährigen Jubiläum der Karl-Arnold-Stiftung zu übermitteln. Mit Dankbarkeit und Stolz dürfen Sie auf eine erfolgreiche Geschichte der politischen Bildung, der außerschulischen Jugend- und Erwachsenenbildung zurückblicken und diese mit der Erinnerung an Karl Arnold verbinden:

der erste frei gewählte Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen, der sich nach der Schreckenszeit des Nationalsozialismus und dem Zweiten Weltkrieg für den Aufbau der Demokratie in Deutschland große Verdienste erworben hat. Karl Arnold hat das damalige politische Leben stark mitgeprägt und viele Ämter und Aufgaben für das Gemeinwesen auf unterschiedlichen Ebenen wahrgenommen.

Als Bürgermeister kannte er die Probleme der Kommunen aus eigener Anschauung, auf der Ebene des Bundeslandes hat er als Ministerpräsident wichtige Weichen für die Zukunft gestellt. Besonders zu erwähnen seine Rolle bei der Gründung des WDR, sein Einsatz für die Jugend (als 1. Bundesland hat Nordrhein-Westfalen einen Landesjugendplan zur Förderung von Jugendverbänden, ehrenamtlichen und der Jugendbildungsarbeit etabliert), sowie sein Engagement für Europa.

Auf Bundesebene wurde er der erste Bundesratspräsident.

Aus der christlich-sozialen Arbeiterbewegung herkommend hatte sein Handeln stets ein verbindliches Wertefundament. Die Erinnerung an einen für unsere Demokratie in Deutschland bedeutenden Politiker wachzuhalten, war und ist auch heute noch eine Verpflichtung der Karl-Arnold-Stiftung, deren aktuelle Bildungsarbeit stets mit den geschichtlichen Wurzeln verbunden war.

Das Vermächtnis Karl Arnolds für die politische Bildung lebendig zu halten und gleichzeitig den jeweiligen neuen Anforderungen der Zeit entsprechend anzupassen und weiterzuentwickeln, dieses ist der Karl-Arnold-Stiftung als öffentlich anerkannter Bildungsträger nachweislich gelungen.

Fast 10.000 durchgeführte Bildungsveranstaltungen seit der Gründung und fast 250.000 Menschen, die daran teilgenommen haben, sind ein Beleg dafür.

Soweit wir es als Vertreter des Gütesiegelverbundes Weiterbildung in den letzten 20 Jahren wahrnehmen konnten, war die Entwicklung der Karl-Arnold-Stiftung beeindruckend.

Die Stiftung hat sich in der Bildungslandschaft der Jugend- und Erwachsenenbildung, aber auch in der Fachöffentlichkeit und in der Gesellschaft mit ihrem Kerngeschäft "politische Bildung" eine hohe Anerkennung erworben.

Bei dem Thema Qualität in der Bildung/Weiterbildung gehörte die Einrichtung zu den ersten, die sich erfolgreich einer Qualitäts-Zertifizierung unterzogen haben.

In ihrem Bildungsverständnis des lebenslangen Lernens ist die Stiftung auf der Höhe der Zeit und das Konzept des ganzheitlichen Lernens grundlegend.

Es geht um lebendiges Wissen, das zur fundierten Urteilsbildung beitragen soll, aber auch um Möglichkeiten zur Partizipation, um die Förderung von Kompetenzen, um gesellschaftliche Probleme sachgerecht zu bearbeiten und angemessene Lösungen zu entwickeln, um Orientierung in einer komplexer und unübersichtlicher werdenden Welt.

Der dringende und wachsende Bedarf an politischer Bildung für die Stärkung der Demokratie wird angesichts mancher besorgniserregenden Entwicklungen inzwischen mehr und mehr deutlich.

Dazu sind neben bewährten Formen immer auch neue Wege notwendig, um aktuelle Themen aufzunehmen, neue Zielgruppen zu erreichen, die sich bisher eher weiterbildungsabstinent Verhalten haben, und die methodisch-didaktische Praxis des Bildungshandelns weiterzuentwickeln.

Dass dies auch in diesem anspruchsvollen und schwierigen Geschäft der politischen Bildung gelingen kann, lässt sich an den Ergebnissen Ihrer Arbeit ablesen:

die enorme Steigerung der Bildungsangebote und der Teilnehmenden-Zahlen, der Ausbau der hauptberuflichen pädagogischen Personalstruktur, das Aufgreifen aktueller gesellschaftlicher Herausforderungen in der Bildungspraxis.

Dazu gehören u.a. Fragen der Flucht, Migration und Integration und die damit verbundene Entwicklung eines breit angelegten Programms von Sprach- und Integrationskursen, das Stärken zivilgesellschaftlicher Netzwerke in Deutschland der Welt, die Qualifizierungswerkstatt digitale (Lern-) Formate, die Demokratie-Werkstätten mit Aufsuchen der Bildungsarbeit im Sozialraum, die zur Partizipation befähigen soll, die Ausbildung von Digital Coaches oder die Qualifizierung von Multiplikatoren/innen für eine Bildung für nachhaltige Entwicklung im Kontext der weltweiten Aktivitäten der Vereinten Nationen.

Dies sind nur einige Beispiele, die für Flexibilität, Professionalität und Innovation stehen und dafür, dass die Karl-Arnold-Stiftung durchaus mit Stolz auf Erreichtes zurückblicken darf und gut aufgestellt ist für die Aufgaben der Zukunft.

Der Festveranstaltung für das 60-jährige Jubiläum der Stiftung wünschen wir einen vollen Erfolg und für die weitere Arbeit in den kommenden Jahren alles Gute.



Christel Fissahn
Geschäftsführerin



Günter Boden
Ehrenvorsitzender